

## Pressespiegel

facultas.wuv

Juni 2011

---

### RECHT / WIRTSCHAFT / STEUERN

#### **Klaus-Dieter Borchardt: Die rechtlichen Grundlagen der Europäischen Union**

„Die rechtlichen Grundlagen der europäischen Union von Klaus-Dieter Borchardt bietet in bewährter Weise eine umfassende Grundlage für Studium und Praxis. Besonders der institutionelle Teil (...) wurde nach den Veränderungen durch den Vertrag von Lissabon in zahlreichen Passagen komplett überarbeitet.“  
law@graz Mai 2011, 24.Ausgabe, 8.Jahrgang, S.18

---

#### **Ratka Thomas, Rauter Roman: Handbuch Geschäftsführerhaftung, 2.Auflage**

„Unternehmensführer müssen bei Fehlern mit Schadensersatzforderungen rechnen. Über Rechte und Pflichten informiert das in zweiter Auflage erschienene „Handbuch Geschäftsführerhaftung“.“  
Buchtip: Die Presse 27.06.2011

---

#### **Lachmayr Konrad, Stöger Karl: Casebook Europarecht, 2.Auflage**

„Die an österreichischen rechtswissenschaftlichen Fakultäten eher schwach vertretene Lehrtradition einer Fall- und Judikatur-orientierten Wissensvermittlung würde sich aus Gründen der Rechtsentwicklung insbesondere für das Europarecht anbieten. Die zahlreich erschienenen Casebooks erfüllen diese Lücke nur zum Teil, da sie meist sehr auf die Lösung des angegebenen Falles konzentrieren und nur bedingt anhand der Problemstellung systematisches Verständnis für die behandelte Rechtsfrage vermitteln. Das vorliegende Casebook Europarecht (...) versucht diesen Weg zu beschreiten.“  
Law@Graz, Mai 2011, 24. Ausgabe, 8.Jahrgang, S. 19

---

#### **Helmut Siller : Normatives Controlling**

Buchtip Österreichisches Controller Institut  
<http://www.oeci.at/wissensportal/buch/normatives-controlling> 21.06.2011

„Hier geht es bewusst nicht um CSR als Hebel für einen Marketing-Gag, sondern um den Versuch, messbare Größen der sozialen Unternehmensdimension zu definieren. (...) Kochrezepte und Skalen liefert der Autor kaum, dafür aber eine sehr breit angelegte Darstellung des Themas Compliance und Ethik im Unternehmensalltag. Hier bleibt kaum eine relevante Einflussgröße unbeleuchtet.“  
Leadership 06 2011, S. 20

---

---

**Raschauer Nicolas, Wessely Wolfgang (Hg.): Handbuch Umweltrecht**

„Die dynamische Fortentwicklung des Umweltrechts seit Erscheinen der ersten Auflage des Handbuches Umweltrecht und das zwischenzeitliche Inkrafttreten der Lissabonner Vertragsreform haben den Anstoß zur Neuauflage des Handbuches und zur Inhaltlichen Erweiterung desselben gegeben. (...) Das vorliegende Werk aber unternimmt den Versuch einer Darstellung zentraler Bereich des österreichischen bzw. europäischen Umwelt(schutz)rechts und soll damit den Zugang zu dieser bedeutsame und komplexen Materie erleichtern.“  
Ulla Weinke in Österreichische Gemeinde –Zeitung, 06 2011 Nr. 6

---

**Ranacher Christian, Staudigl Fritz: Einführung in das EU-Recht, 2. Auflage**

„In kompakter Weise bietet es einen ausgezeichneten Überblick über das Europarecht. (...) Als Einstieg (...) oder als Wieder-Einstieg in den derzeitigen Entwicklungsstand leistet es großartige Dienste.  
Law@Graz, Mai 2011, 24. Ausgabe, 8.Jahrgang, S. 18

---

**Ferry Stocker: Zahltag, 2.Auflage**

„Das Hilfspaket ist kein Hilfspaket für Griechenland, sondern eines für seine Gläubiger und ändert nichts an der erdrückenden Schuldenlast, ist der österreichische Ökonom, Professor Ferry Stocker, überzeugt. (...) In seinem Buch „Zahltag“, das in einer erweiterten und auf die Situation aktualisierten Auflage im Universitätsverlag „facultas“ erschienen ist, zeigt der Ökonom Ferry Stocker die Geschehnisse und Hintergründe der Finanzkrise in Europa auf und ermöglicht es, die gegenwärtige Situation in ihrer Ganzheit zu begreifen.  
Luzia Kruckenhauser-Klement „Wer kauft jetzt Griechenland?“ in Chef Info, Mai 2011, S. 102ff

---

**Zerey Jean-Claude (Hg.): Finanzderivate, 2.Auflage**

„Jean Claude Zerey, Partner einer Londoner Anwaltskanzlei, hat unter Mitwirkung von mehr als dreißig Expertinnen und Experten aus Rechtsanwaltskanzleien, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften, Banken und Rating-Agenturen ein bereits in zweiter Auflage erschienenenes Handbuch herausgegeben, das sich zum Ziel steckt, das Recht der Finanzderivate (...) umfassend zu bearbeiten. Diesem Ziel wird das Werk mehr als gerecht. Einerseits (...) fehlte im deutschsprachigen Raum eine vergleichbare umfassende Analyse dieser Finanzinstrumente, andererseits ist es besonders verdienstvoll, wenn eines der problembehaftetsten, zugleich aber bedeutendsten und praxisrelevantesten Phänomene des europäischen Kapitalmarkts der letzten Jahre umfassend analysiert wird. Und zudem sollte die Leistung des Herausgebers besonders hervorgehoben werden, wenn es ihm gelungen ist, über dreißig Autoren (...) unter seiner Federführung zu Abgabe und einheitlichen Gestaltung von Manuskripten zu bewegen.“  
Zeitschrift für Finanzrecht, Lexis Nexis, 03 2011, S. 148

---

**KULTUR- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN**

**Mittag Jürgen, Steuer Janosch; Politische Parteien in der EU**

„Das Buch gibt einen guten Überblick über den breit gefächerten Themenbereich der „politischen Parteien in der EU“. Sehr gelungen ist dabei die Aufgliederung in die drei Dimensionen, die das komplexe Themenfeld so sehr übersichtlich hält.“  
Mitteilungen des Instituts für deutsches und internationales Parteienrecht und Parteienforschung 2011, 17. Jhrg., S. 193

---

**Konrad Paul Liessmann: Grundbegriffe der europäischen Geistesgeschichte**

„Wer sich wirklich ernsthaft und intensiv mit der Materie aus der Sicht weiser Philosophen vertiefen will, dem sei die phänomenale, von Konrad Paul Liessmann edierte Anthologie Grundbegriffe der europäischen Geistesgeschichte ans Herz gelegt. Zehn Bände beschreiben in konziser, historisch-systematischer Weise die metaphysischen Begriffe, die das europäische Denken seit der Antike bestimmten und deren Aktualität und Relevanz ungebrochen sind.“

Der Standard, „Es ist etwas durchaus Subjektives“ von Gregor Auenhammer, 22.06.2011

---

**Michaela Masek: Geschichte der antiken Philosophie**

„...In geradezu atemberaubender Weise versteht es Masek, sowohl den Anfängern in Sachen antiker Philosophie als auch Lesern, die auf diesem Gebiet schon bewandert sind, die Attraktivität der Vorsokratiker als auch die Aktualität der aristotelischen Lehre und andere Zusammenhänge und Phänomene kompetent und anschaulich vor Augen zu führen sowie mit der Rezeptionsgeschichte antiker Philosophen kundig und spannend bis in unsere Zeit hinein vertraut zu machen. Die mit einem vorzüglichen Anhang ausgestattete Publikation sei allen Bibliotheken nachdrücklich empfohlen.“

Empfehlung Ekz Bibliotheksservice KW 24 2011

---

**PSYCHOLOGIE, PSYCHOTHERAPIE UND BERATUNG**

**Kebeck Günther, Schroll Henning: Experimentelle Ästhetik**

„Nach Möglichkeit soll ein Produkt ja so gestaltet sein, dass es weltweit als ästhetisch wahrgenommen und verkauft werden kann. In nüchterner Tonlage und einführendem Duktus listen Kebeck und Schroll die Möglichkeiten und Schwierigkeiten, die Vor- und Nachteile der einzelnenn Theorien auf.“

FAZ, 08.06. 2011, S. 26, Nr. 132

---

**Kierein Michael, Leitner Anton (Hg.): Psychotherapie und Recht**

„Neues Buch beleuchtet Psychotherapiegesetz“

Buchtip <http://www.donau-uni.ac.at/de/departement/psymed/news/id/16624/index.php> 01.06.2011

„Zum 20-Jahr-Jubiläum des Psychotherapiegesetzes in Österreich analysierten Experten aktuelle Fragen rund um Psychotherapie und Recht.“

Buchtip in Medianet, 17. 06. 2011

---

**Norbert Pauser, Manfred Wondrak (Hg.):Praxisbuch Diversity Management**

„Diversitäten. Wechselspiel von Gleichheit und Unterschiedlichkeit“

Artikel mit Norbert Pauser und Literaturtipp in: TRAINING, Nr. 4 2011

---

## **Brigitte Rollett: Lernen und Lehren**

„Brigitte Rollett sieht als gesellschaftspolitisches Ziel, „dass gedeihliches Lernen für alle möglich sein soll. Dafür müssten auch alle Zugang zu dementsprechender Förderung erhalten.“ Eine Idee für die Schule der Zukunft könnte eine in der Ganztagschule integrierte, allen Kindern zugänglich Lerntherapie darstellen. Denn wer will, dass alle „leisten“ könnten, muss auch in alle investieren.“  
FALTER, „Des Kind lernt ned richtig“ von Anja-Marie Paul, 22.6.2011, S. 16, Nr. 25

---

## **Schrittesser Ilse, Paseka Angelika, Schratz Michael (Hg.):**

### **Pädagogische Professionalität: quer denken - umdenken - neu denken**

„Insgesamt bietet der Sammelband einen interessanten Einblick in die Professionsforschung und das Domänenkonzept. Zudem zeigt er Schwachstellen der aktuellen Professionsforschung auf und gibt Anknüpfungspunkte für die weitere Forschung in diesem Bereich, da das Domänen-Konzept der EPIK Bisher nur in wenigen Untersuchungen qualitativ verifiziert wurde.“  
Sarah Brodhäcker in Journal für Lehrerinnen- und Lehrerbildung 02/2011, S. 68f

---

## **NATURWISSENSCHAFTEN**

### **Peter Faupl: Historische Geologie**

„(...) das zeigt auch, dass dieses Lehrbuch zur Historischen Geologie mit besonderem Schwerpunkt auf der Ostalpengeologie eine nützliche Hilfe für das Studium darstellt. Dieses innovative Buch empfiehlt der Rez. (sic!) dem angegebenen Leserkreis sehr!

Zentralblatt für Geologie und Paläontologie Teil II 2010, Heft 5-6

Kontakt für Rückfragen:

Cornelia Dür, Presse und Öffentlichkeitsarbeit facultas.wuv  
[presse@facultas.at](mailto:presse@facultas.at)